

Erklärung zur Informationspflicht nach Artikel 13 DSGVO bei der Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person

Diese Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit der „Durchführung von Antigen-Schnelltests im Rahmen der Corona-Pandemie“. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten wird sehr ernst genommen. Ihre Daten werden im Einklang mit den jeweils gültigen Datenschutzanforderungen verarbeitet.

I. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Firma: **digitallifecare GmbH**

Vertreten durch: **Geschäftsführer Mario Kuhn, Jannik Wiedemann**

Tel.: **07025 27906-30**

Email: service@digitallife.care

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

digitallifecare GmbH

Adresse: -Datenschutzbeauftragter- Benzstr. 2, 72636 Frickenhausen

Email: datenschutz@digitallife.care

III. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Ihre Daten (Vorname, Nachname, Adresse, Emailadresse, Telefonnummer und Ausweisdokumente (Personalausweis/Reisepass/Führerschein), Berechtigungsschein, Nachweis über kostenfreien Bürgertest, Gesundheitsfragen, Test-ID) werden im Zusammenhang mit der „Durchführung von Antigen-Schnelltests im Rahmen der Corona Pandemie“ zum Schutz vor Infektionen und deren Übertragung verarbeitet.
(Infektionsschutzgesetz - IfSG § 7)

Die Daten werden auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a) und c) DSGVO verarbeitet.

Die Speicherung der Abrechnungsdaten erfolgt auf Grundlage der Coronavirus-Testverordnung – TestV §7 Absatz 5.

IV. Ort und Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die verwendeten IT-Systeme sind nach dem Stand der Technik abgesichert. Dienstleister und Plattformanbieter sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet, entsprechende Auftragsverarbeitungsvereinbarungen wurden abgeschlossen.

Gesundheitsdaten, welche im Rahmen des Antigen-Schnelltests erhoben wurden, werden automatisiert, 48 Stunden nach Durchführung des Tests, gelöscht.

Daten, für die rechtlich eine längere Speicherdauer vorgegeben ist, insbesondere zum Nachweis von Abrechnungsdaten (keine Gesundheitsdaten) wie bspw des kostenlosen Bürgertests oder der Berechtigungsscheine, werden zum 31.12.2024 gelöscht.

V. Datenübermittlung

Wir sind verpflichtet auf Grundlage § 7 & § 8 des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionskrankheiten beim Menschen, im Falle eines positiven Testergebnisses, Ihre Daten an das zuständige Gesundheitsamt zu übermitteln.

Die ärztliche Unterstützung erfolgt, falls dies notwendig wird, durch Dr. med. Martin Kohler aus Nürtingen, der als Berufsgeheimnisträger zur Verschwiegenheit und Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet ist.

Die Labordienstleistungspartner, die Synlab Holding Deutschland GmbH Augsburg (PCR Tests von Kontaktpersonen 1, sowie nach positiven Schnelltests) sowie die Curetis GmbH Holzgerlingen (PCR Tests für Selbstzahler und gewerbliche Kunden der digitallifecare GmbH) sind für die Analyse der PCR Tests und weitere Übermittlung an die Gesundheitsbehörden verantwortlich und ebenfalls zur Geheimhaltung verpflichtet.

Eine sonstige Übermittlung oder Weitergabe von Daten an Dritte findet nicht statt.

VI. Betroffenenrechte

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, haben Sie Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten Ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung und Vervollständigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von den oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Zur Ausübung Ihrer Rechte wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die Aufsichtsbehörde wenden:
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 – 0 Fax: 0711/61 55 41 – 15 E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de